



Heute wieder eine FROHE BOTSCHAFT

2. Januar 2023

2023

Ein neues Jahr liegt vor uns! Was wird es wohl bringen? Manches wissen wir schon über das neue Jahr 2023: Am 20. Februar feiern wir Rosenmontag. Am 9. April ist Ostern. Der 18. Mai ist Christi Himmelfahrt und am Wochenende vom 28. Mai feiern wir Pfingsten. Die Sommerferien beginnen am 22. Juli. Am 1. Oktober feiern wir Erntedank. Der Advent wird kurz, denn der 24. Dezember ist zugleich der 4. Advent.

Vielleicht haben Sie schon Termine für 2023 im Kopf auf die Sie sich freuen: geplante Urlaube, eine besondere Feier, eine Veränderung privat oder beruflich? Vielleicht stehen aber auch unangenehme Entscheidungen an? Vielleicht eine geplante OP? Eine erzwungene Veränderung?

Die hohe Inflation, die damit verbundenen hohen Preise, der Krieg in der Ukraine und seine Folgen, machen es trotz „guter Coronalage“ auch in diesem Jahr nicht leicht, hoffnungsvoll auf das neue Jahr zu schauen. Und doch glaube ich, dass wir dem neuen Jahr eine Chance geben dürfen. Vieles können wir nicht beeinflussen, andererseits haben wir auch Vieles in unserer Hand. Eine Geschichte die mich schon viele Jahre begleitet ist mir wieder eingefallen:

Stell dir vor, du hast bei einem Wettbewerb gewonnen: Jeden Morgen stellt dir die Bank 86400 Euro auf deinem Bankkonto zur Verfügung. Doch das Spiel hat auch Regeln. Die erste Regel lautet: Alles was du im Laufe des Tages nicht ausgegeben hast, wird dir wieder weggenommen und du kannst das Geld nicht einfach auf ein anderes Konto überweisen. Du kannst es nur ausgeben. Aber jeden Morgen, wenn du erwachst, eröffnet dir die Bank ein neues Konto mit neuen 86400 Euro für den kommenden Tag.

Zweite Regel: Die Bank kann das Spiel ohne Vorwarnung beenden. Sie kann das Konto schließen und du bekommst kein neues Geld mehr. Was würdest du tun?

Du würdest vermutlich versuchen, jeden Cent auszugeben und ihn zu nutzen, oder?



Aber eigentlich ist dieses Spiel die Realität: Jeder von uns hat so eine "magische Bank". Die magische Bank ist die Zeit. Jeden Morgen, wenn wir aufwachen, bekommen wir 86400 Sekunden Leben für den Tag geschenkt und wenn wir am Abend einschlafen, wird uns die übrige Zeit nicht gutgeschrieben. Was wir an diesem Tag nicht gelebt haben, ist verloren. Jeden Morgen beginnt sich das Konto neu zu füllen, aber die Bank kann das Konto jederzeit auflösen, ohne Vorwarnung.

Was machst du also mit deinen täglichen 86400 Sekunden?

Nun liegen wieder jeden Tag 24 Stunden, 1440 Minuten, 86400 Sekunden vor uns!

Ich wünsche Ihnen und mir, dass wir die Zeit gut erleben können. Das wir mehr Schönes wie Trauriges erleben, mehr von dem, was uns zum Lachen bringt als von dem, was uns weinen lässt. So möchte ich hoffnungsvoll in das Jahr 2023 gehen. Nicht ohne eine gewisse Sorge im Bauch, doch trotzdem voll Zuversicht, denn ich weiß, ich gehe nicht alleine. Viele liebe Menschen begleiten mich und nicht zuletzt ist Gott an meiner Seite.

So wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Jahr 2023!

Irina Manck, Pastoralreferentin aus

der Pfarrei Seliger Paul Josef Nardini Germersheim

